3. Freie Lohnarten

Arbeitgeber haben die Möglichkeit den Nettolohn für Arbeitnehmer zu durch steuerfreie Zuwendungen zu erhöhen.

In § 1 SvEV ist zudem geregelt, dass *einmalige Einnahmen, laufende Zahlungen, Zuschläge, Zuschüsse sowie ähnliche Einnahmen, die zusätzlich zu löhnen oder Gehältern gewährt werden, soweit sie lohnsteuerfrei sind,* auch sozialversicherungsfrei sind.

3.1 Steuer- und sozialversicherungsfreie Zuwendungen

3.1.1 Zuschläge

- **SFN-Zuschläge** (Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschläge) unter bestimmten Grenzen:
  - **Nachtarbeit 1** (von 20:00 - 06:00 Uhr): **bis 25 %**
  - **Nachtarbeit 2** (von 00:00 -04:00 Uhr): **bis 40 %**
  - **Sonntag** (von 00:00 -24:00 Uhr des betreffenden Tages): **bis 50%**
  - **Feiertag** (von 00:00 -24:00 Uhr des betreffenden Tages): **bis 125 %**
  - **Hoher Feiertag** (von 00:00 -24:00 Uhr des betreffenden Tages): **bis 150 %**

3.1.2 Zuschüsse

- **Kindergartenzuschuss**
  - Höhe der Aufwendung für die Betreuung
  - Nur wenn das betreute Kind noch nicht schulpflichtig ist und außerhalb des Haushalts betreut wird
- **Zuschuss zu privaten Telefonanschluss**
  - Max. 20 % des Rechnungsbetrags

    - Max 20 € pro Monat
- **Umzugskostenzuschuss**
    - Nur bei beruflich veranlasstem Umzug
    - 730 € bzw. 1.460 € (bei Ehegatten) + 322 € für jede weitere Person
- **Zuschuss zur Gesundheitsförderung**
    - Bis max. 600 € jährlich
    - Muss ein von den Krankenkassen oder der "Zentralen Prüfstelle Prävention" zugelassenes Leistungsangebot sein oder
    - nicht zertifizierungspflichtige Maßnahmen des Arbeitgebers (müssen dem Leitfaden Prävention entsprechen)
- **Arbeitgeberzuschuss zur privaten Krankenversicherung / Pflegeversicherung**
    - Steuerfreie Grenzwerte müssen eingehalten werden (2022: 384,58 € in KV & 73,77 € in PV (49,58 € in Sachsen))
- **Zuschuss zum Mutterschaftsgeld**
    - Verpflichtender Zuschuss die Arbeitnehmerin erhält, wenn das durchschnittliche kalendertägliche Nettoentgelt der letzten 3 Monate 13 € (Mutterschaftsgeld von der Krankenkasse) übersteigt.
    - Der Zuschuss errechnet sich aus der Differenz zwischen dem durchschnittlichen kalendertäglichen Nettoentgelt der letzten 3 Monate und 13 €
    - der Zuschuss ist für die Zeit der Schutzfrist und für den Tag der Entbindung zu zahlen
- **Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge**
    - Bis zu 4 % der Beitragsbemessungsgrenze bleiben steuer- und sozialversicherungsfrei
        - Weitere 4 % der Beitragsbemessungsgrenze bleiben "nur" steuerfrei
    - Seit 2019 muss der AG mindestens 15 % des vom AN umgewandelten Entgelts zuzahlen

3.1.3 Bezüge

- **Sachbezüge** bis zu 50 € monatlich für betriebsfremde Waren und Dienstleistungen
    - Job-Ticket
    - Einkaufsgutschein / Tankgutscheine (ortsgebunden)
    - Vereinsbeiträge
    - etc.
- **Werkzeuggeld**
    - Werkzeug = Handwerkzeuge zur leichteren Handhabung, zur Herstellung oder zur Bearbeitung eines weiteren benutzt werden
    - Bis zu einem Pauschbetrag von 410 € pro Jahr steuer- und sozialversicherungsfrei (auch ohne Einzelnachweis)
- **Überlassung eines betrieblichen Fahrrads** (-> Anleitung)
    - Muss für Steuerfreiheit dem Mitarbeiter zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn überlassen werden

- **Überlassung von Arbeitskleidung**
  - Private Nutzung muss ausgeschlossen sein

3.1.4 Annehmlichkeiten

Leistungen, die im betrieblichen Interesse erbracht werden. Es darf keine objektive Bereicherung Vorliegen

- **Übernahme von Kosten für Vorsorgeuntersuchungen**
- **Übernahme von Fort- und Weiterbildungskosten**
- **Parkplatznutzung (während der Arbeitszeit)**
- **Benutzung von Sportanlagen, Bädern, Büchereinen oder Betriebskindergärten**
- **Corona-Testungen und Übernahme der Kosten für Schutzmasken**

3.1.5 Reisekosten

- **Fahrtkosten bei betrieblichen Fahrten bzw. Auswärtstätigkeiten**
  - Bei Benutzung eines eigenen Fahrzeugs kann eine Wegstreckenentschädigung bezahlt werden
    - PKWs: 0,30 € pro gefahrener Kilometer
    - Sonstige Motorbetriebene Fahrzeuge: 0,20 € pro gefahrener Kilometer
- **Sammelbeförderung**
  - Für Arbeitnehmer ohne erste Tätigkeitsstädte
  - Arbeitgeber kann die Kosten für die Sammelbeförderung übernehmen.
- **Verpflegungsmehraufwendungen**
  - Wenn sich Arbeitnehmer aus beruflichen Gründen außerhalb der eigenen Wohnung bzw. der regelmäßigen Betriebsstädte befinden
  - Pauschbeträge können vom Arbeitgeber ersetzt werden
    - Abwesenheit mehr als 8 Stunden: 28 €
    - Abwesenheit mehr als 24 Stunden: 14 €
- **Übernachtungskosten**
  - Mögliche steuerfreie Übernahme der Übernachtungskosten bei einer beruflich veranlassten Auswärtstätigkeit
    - In Höhe der Aufwendung (nur mit Rechnung möglich)
    - Pauschbetrag bin 20 € pro Übernachtung

3.1.6 Sonstige Zuwendungen

- **Bewirtung bei bestimmten Anlässen**
  - Jubiläum, Geburtstag, Beförderung, Verabschiedung
  - Max. 110€ (inkl. USt.) pro teilnehmende Person
- **Zuwendungen bei Betriebsveranstaltungen**
  - Max. 110€ (inkl. USt.) pro teilnehmende Person
  - Sachgeschenke (im Rahmen der Betriebsveranstaltung) bis max. 40 €
    - Der Wert des Sachgeschenks wird von 110 € abgezogen
  - Überschreitender Betrag wird steuer- und sozialversicherungspflichtig
- **Aufmerksamkeiten**
  - Anlässlich eines besonderen Ereignisses (Geburtstag, Verlobung, Einschulung des Kindes, etc.)
  - Bis zu 60 € inkl. USt.
  - Geldzuwendungen sind ausgeschlossen
- **Belegschaftsrabatte**
  - Bis zu 1.080 € pro Jahr
  - Endpreis der Waren oder Dienstleistungen ist um 4 % zu mindern
- **Unterstützungen und Beihilfen**
  - Können einem Arbeitnehmer anlässlich einer Notlage (z.B. Überschwemmung, Diebstahl, Krankheit, Todesfall, etc.) gezahlt werden
  - Bis max. 600 € pro Jahr
- **Zuschuss zu Essensmarken**
  - Den amtlichen Sachbezugswert einer Essenmarke (3,47 €) kann der Arbeitgeber mit bis zu 3,10 € pro Essensmarke steuer- und sozialversicherungsfrei bezuschussen
  - Es ist sicherzustellen, dass pro Arbeitstag nur eine Mahlzeit verzehrt wird
  - Pro Jahr bis zu 558 € steuer- und sozialversicherungsfrei

---

Revision #14
Created 2022-02-21 11:09:52 UTC by Jakob Berz
Updated 2022-06-03 09:55:12 UTC by Jakob Berz